

FreE-Book: Fischfauna in Österreich

Die österreichische Fischfauna umfasst 77 Spezies, davon gelten 18 Arten als nicht autochthon (ursprünglich nicht heimisch). Die Anzahl derzeit lebenden, autochthonen österreichischen Fischarten beträgt damit 59. Vier Arten (Waxdick, Glattdick, Sternhausen, Hausen: alle aus der Familie der Störe) sind ausgestorben.

Gefährdungssituation. So erfreulich es ist, dass noch ein sehr großer Anteil des ursprünglichen Artenspektrums in Österreich nachzuweisen ist, so dramatisch kann der Grad der Gefährdung gesehen werden: die Fische gehören zu den am stärksten gefährdeten Tiergruppen Österreichs, insgesamt sind 44 Arten der autochthonen Fischfauna in den unterschiedlichen Gefährdungskategorien der Roten Liste angeführt. Die Gefährdung beruht zum überwiegenden Teil auf der anthropogenen (durch den Menschen hervorgerufenen) Veränderung der entsprechenden Lebensräume. Vorteilhafte PDF-Datei. Der Download als PDF-Datei bringt zudem gegenüber der gebundenen Ausgabe für den Nutzer viele Vorteile. So etwa die bequeme Suchmöglichkeit über die PDF-Suchfunktion, die damit jedes Stichwortverzeichnis schlägt.

:::Freiklick:::> Download des gesamten Titels mit umfangreichem Bildteil (3.1 Mbytes)Fischfauna in Österreich. Ökologie-Gefährdung-Bioindikation Fischerei-Gesetzgebung
Wien, 1997
Monographien, Band 087
ISBN: 3-85457-380-4
140 S. + Fototeil

:::Freiklick:::> Nur Zusammenfassung (148 Kbytes)eC